Technische Hochschule **Rosenheim**

ROCkETinsider

ROCkET | Rosenheim Center for Entrepreneurship

Juli 2024

IN EIGENER SACHE | ROCkETinside

Danke für Alles, Andrea!

Nach vier Jahren im ROCkET Team geht Gründungsberaterin Andrea Socher jetzt neue Wege.

Ganz herzlichen Dank an Andrea für vier spannende, ereignisreiche und für das ROCkET wegbereitende Jahre!

Wir wünschen ihr das Allerbeste für ihren weiteren Weg!

Die gute Nachricht ist: Wir sind sind natürlich weiterhin für euch da und freuen uns auf euch und eure Ideen! Meldet euch gerne bei unseren Gründungscoaches Julia Scharrer und Robert Gantenhammer, wenn ihr Unterstützung braucht! Oder einfach via rocket@th-rosenheim.de!

Und - sneak preview...das Wintersemester 2024/2025 wird wieder spannend!
Das ROCkET hat große Pläne und wie immer viel vor...schaut vorbei unter www.th-rosenheim.de/rocket oder folgt uns auf Instagram - dann seid ihr immer Uptodate :-).

INSIDE | GRÜNDUNGStalk

Was genau macht dein Startup und was ist das Besondere an deiner Geschäftsidee?

Mein Name ist Vitus Zenz und ich bereite derzeit eine Ausgründung aus der TH Rosenheim vor. Wir haben in den letzten 3 Jahren einen innovativen Ansatz zur Produktion von Bernsteinsäure entwickelt, einem wichtigen Vorläufer für den Biokunststoff Polybutylensuccinat (PBS), und das direkt aus Holzabfällen. Durch die Nutzung von Mikrowellenreaktoren und Säurekatalysatoren innerhalb eines Doppelschneckenextruders ermöglichen wir eine kontinuierliche, effiziente und hochergiebige Umwandlung von holzartiger Biomasse. Das Besondere an unserer Idee ist, dass sie eine umweltfreundliche, kosteneffiziente und skalierbare Alternative zu herkömmlichen Batch-Fermentationsprozessen darstellt.

Wie bist du auf die Idee gekommen?

Die Idee entstand während meines Praxissemesters an einem Forschungsinstitut in Neuseeland, wo ich an einem ähnlichen Prozess zur Herstellung biobasierter Chemikalien forschte. Ziel war es, nachhaltige und wirtschaftlich rentable Alternativen zu fossilen Rohstoffen zu finden. Während meines Bachelor- und Masterstudiums an der TH Rosenheim habe ich diesen Prozess kontinuierlich weiterentwickelt und viel über die damit verbundenen Herausforderungen gelernt. Dies mündete in die Entwicklung eines weltweit einzigartigen Verfahrens zur Produktion von Bersteinsäure aus Holzabfällen. Unser innovativer Prozess nutzt Mikrowellentechnologie in Kombination mit Doppelschneckenextrudern, um biobasierte Chemikalien effizient und nachhaltig herzustellen.

Welche Rolle spielte das ROCkET bzw. die TH Rosenheim für deine Gründungsinitiative?

Das ROCkET und die TH Rosenheim spielten eine wichtige Rolle bei unserer Gründungsinitiative. Die Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen hat uns nicht nur wertvolle Kontakte verschafft, sondern auch unser Netzwerk erweitert und unser Geschäftsmodell geschärft. Die Unterstützung durch Mentoren und Experten hat uns sehr geholfen, die Ausgründung vorzubereiten.

Was waren die bislang größten Herausforderungen für dich?

Die größten Herausforderungen lagen in der Skalierung unseres Prozesses von Laborbedingungen hin zu einem kontinuierlichen Verfahren in einem Demonstrator. Dies erforderte erhebliche Investitionen in die Entwicklung und Anpassung eines Doppelschneckenextruders sowie die Optimierung der Prozessparameter. Die technischen Herausforderungen waren groß, da unser Verfahren das weltweit erste seiner Art ist. Darüber hinaus war die Sicherstellung der wirtschaftlichen Rentabilität und der Umweltverträglichkeit unseres Verfahrens eine anspruchsvolle Aufgabe, die intensive Forschung und kontinuierliche Verbesserungen erforderte.

Was sind eure weiteren Pläne?

Derzeit planen wir einen Forschungstransfer-Antrag für die Ausgründung, um die Technologie weiterzuentwickeln. In den nächsten 3 Jahren soll so der Grundstein für ein solides Unternehmen gelegt werden, das anschließend schnell und beständig skalieren kann. Unsere weiteren Pläne umfassen die Optimierung und Industrialisierung unseres Produktionsprozesses, um die Produktion von Bernsteinsäure und anderen Plattformchemikalien weiter zu steigern. Wir planen, unser Verfahren auf eine größere industrielle Skala zu bringen und strategische Partnerschaften mit Unternehmen in der chemischen Industrie einzugehen. Zudem möchten wir unsere Technologie auch auf andere Arten von Biomasse anwenden, um die Vielseitigkeit und Nachhaltigkeit unseres Ansatzes weiter zu demonstrieren.
Unser Ziel ist es, die führende Technologie für die Biokunststoff-Produktion der Zukunft zu entwickeln und zu etablieren.

Welche Empfehlung oder welchen Tipp möchtet ihr anderen Gründenden mit auf den Weg geben?

Mein Tipp an andere Gründer ist, stets offen für Innovationen und neue Technologien zu sein und sich nicht vor Herausforderungen zu scheuen. Eine gründliche Recherche zum Stand der Technik und das Verständnis der eigenen Fähigkeiten zur Entwicklung neuer Innovationen sind dafür unerlässlich. Nutzt die vorhandenen Unterstützungsangebote, Netzwerke und Mentoring-Programme intensiv, vor allem traut euch hinzugehen. Bleibt hartnäckig und glaubt an eure Idee, auch wenn der Weg manchmal tough ist. Allerdings bedeutet „an seine Idee glauben“, nicht das starre Festhalten an der eigenen Vision, vielmehr ist eine konstante Flexibilität und Anpassung unerlässlich um weiterzukommen.

Vielen Dank für die spannenden Einblicke an Vitus Zenz!
Wir freuen uns schon darauf, noch viel von dir zu hören!

Wir suchen derzeit nach einem motivierten Teammitglied mit einem Hintergrund in Betriebswirtschaftslehre (BWL), um unser Startup zu unterstützen und gemeinsam den Grundstein für die Zukunft zu legen.

Bei Interesse einfach unter vitus.zenz@th-rosenheim.de melden.

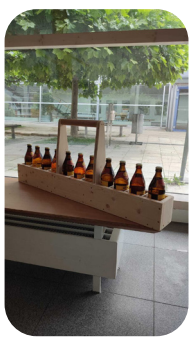
REVIEW | Make‘n Create Sommeredition

Auf die Ideen, fertig, los!

Bereits zum 11. Mal organisierte der Makerspace ROLIP den Makeathon Make `n Create, bei dem die Studierenden, die die begehrten Plätze ergattert haben, innerhalb von 24 Stunden eine Idee entwickeln und einen entsprechenden Prototypen bauen können.

Räumlichkeiten inkl. Übernachtungsmöglichkeiten, verschiedene Materialien und Werkzeug und natürlich leckeres Essen bekamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gestellt. 150 Studentinnen und Studenten aus unterschiedlichen Studiengängen und allen vier Hochschul-Standorten waren dabei. Wer keine eigene Idee hatte, der konnte sich einfach einem Team anschließen und mit Rat bzw. Tat bei der Umsetzung unterstützen.

Die diesmal erarbeiteten Projekte reichten von Möbeln über Lampen, Kleidungsstücke, Spielanwendungen, Gartenzubehör bis hin zu einer Motivations-Box :-).



Auch ohne Make`n Create ist das ROLIP die richtige Adresse für Prototypenbau und Ideen-ausprobieren! Wendet euch gerne an Tobias Gerteis!

REVIEW | IDEAchallenge 2024

IDEA challenge
Powered by ROCkET

th-rosenheim.de/ideachallenge

Voller Erfolg bei der IDEAchallenge 2024!

Alles neu bei der 4. Runde der IDEAchallenge, dem Ideenwettbewerb für Studierende an der TH Rosenheim: Pitchevent & Preisverleihung zusammen an einem spannenden Tag, neue Preiskategorien und ein Publikumspreis!
Und es hat sich gelohnt: 20 Top-Einreichungen, 18 großartige und bestens vorbereitete Pitches, über 30 nationale und internationale Pitchteilnehmende aus nahezu allen Bereichen!

Keine leichte Aufgabe für die Fachjury - bestehend aus Evi Bachmaier | Stellwerk18, Bernd Perner | Rotary Club Rosenheim, Dr. Christian Hackl | Wirtschaftsförderungsgesellschaft Burghausen, Helmut Hundhammer | Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling und Michael Adersberger | TWIP Impact Ventures + QAware!

Durch das Pitchevent führten Karl-Heinz Lehner & Sarah Baumann und machten es – zusammen mit der guten Stimmung der Teilnehmenden – zu einem sehr kurzweiligen Event.

Ein herzlicher Dank geht an Anna Aichinger und Oliver End von den Wirtschaftsjunioren Rosenheim sowie an Michael Kriegel und Isabella Kecht, die gemeinsam die Studierenden im Rahmen eines ½-tägigen Pitchtrainings fit gemacht haben für das Pitchevent!

Die Gewinner wurden direkt im Anschluss im Rahmen der großen Preisverleihung in den Räumen unseres IDEAchallenge-Partners Stellwerk18 gekürt!

Vielen Dank an dieser Stelle an Talea Schubert für ihre kurzweilige Moderation, Daniel Artmann für sein aktivierendes Grußwort, Robin Ungerath für die Einblicke in die spannende Gründungsreise von PAQMAS und Maren Sue Wesp für ihren engergiegeladenen Vortrag!

Und jetzt... we proudly present... Die Gewinner der IDEAchallenge 2024:

BESTES GESAMTKONZEPT
PUBLIKUMSPREIS

Der mit 2.000 € dotierte Preis für das beste Gesamtkonzept sowie der Publikumspreis gingen an Simon Haug (Holztechnik&Bau / Innenausbau) und Daniel Kriegl für ihre Idee **„Craftlink“**, eine Plattform für Handwerksfirmen.

BESTER PITCH

Für den besten Pitch (1.000 €) wurden die E-Commerce Studierenden Tom Schuster, Daniel Marascu, Nicolas Grinninger und Maximilian Hönicke ausgezeichnet. Bei ihrer Idee **„CarroX“** geht es um die Digitalisierung von Hofläden.

BESTE IDEE

Der 1.000 €-Preis für die beste Idee ging an Lukas Pendi (Elektro- und Informationstechnik), Jonas Hörter, Markus Huber und Matthias Meierlohr für **„TeachAI“**, ein individuelles Backoffice für Lehrkräfte.

BESTER PROTOTYP

Alexander Simon aus dem Masterstudiengang Möbeldesign und Innenausbau durfte sich über 1.000 € für den besten Prototypen für sein Konzept **„VanChef“** (Premium Mobile- und Outdoor Kitchen) freuen.

GRÖßTER IMPACT

Für seine Idee für eine teilautomatische Sandsackabfüllanlage **„SackPack“** erhielt Thomas Landinger (Bachelor of Engineering Maschinenbau) den Preis für den größten Impact (1.000 €).

WILDCARD STARTUPCAMP

Für Innenausbau-Student Kilian Krauth gab es eine Wildcard für die Teilnahme am zweitägigen StartUp-Camp 2025 für seine Idee einer freistehenden Klimmzug- und Dip-Stange.

Der größte Dank & das größte Kompliment geht natürlich an alle Teams, die das Event so sehr bereichert haben! Ohne Euch gäbe es keine IDEAchallenge!
Wir waren alle begeistert von der Fülle und der Qualität der Ideen, die hier an der TH Rosenheim schlummern! Danke, dass ihr uns daran teilhaben lasst! Macht weiter! Es lohnt sich!

Die IDEAchallenge wurde dieses Jahr wieder von Unternehmen aus der Region unterstützt:
QAware GmbH und Twip! Impact Ventures, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Burghausen, Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling und Rotary Club Rosenheim. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Wir freuen uns schon auf die IDEAchallenge 2025!

REVIEW | IDEENcamp 2024

IDEENcamp 2024 | Zwei Tage voller Kreativität und Innovation für die Gesundheitsbranche!

Zwei Tage standen ganz im Zeichen des IDEENcamps – ein Event, das von der Fakultät Angewandte Gesundheits- und Sozialwissenschaften in Kooperation mit dem ROCkET veranstaltet wurde. Unter Einsatz von kreativen Innovationsmethoden entwickelten 20 Studierende des Masterstudiengangs Versorgungsforschung und -management innovative Lösungsansätze für reale Challenges von regionalen Unternehmenspartnern - diesmal kamen die Aufgabenstellungen von den RoMed Kliniken, den Kliniken Südostbayern, der Techniker Krankenkasse und Quest Consulting. Als Sieger kürte die Jury das Team der Kliniken Südostbayern für sein Konzept für die Digitalisierung von Checklisten für die Vorbereitung von Operationen.

„Wir freuen uns, mit dem IDEENcamp nicht nur eine Plattform für den Ideen- und Wissensaustausch geschaffen zu haben, sondern auch ein Ort, an dem Teamarbeit, Problemlösung und Innovationskraft im Vordergrund stehen.“ fasst Julia Scharrer, Gründungsberaterin des ROCkET und Mit-Organisatorin des IDEENcamp zusammen.

REVIEW | StartUP Prototyping im SoSe 24

Die vierte Runde des Inkubator-Programms StartUP Prototyping ist erfolgreich abgeschlossen!

In der aktuellen Runde des Inkubatorprogramms StartUP Prototyping lernten die Teilnehmenden in interdisziplinären Teams von und mit Entrepreneurship-Trainer Michael Kriegel sowie vielen externen Coaches alles rund um die Themen Ideenentwicklung, Gründung bis zum Prototyping.

StartUP Prototyping

Vorträge und Workshops zu Themen wie Ideenentwicklung, Vertriebskanäle, Finanzierung und Crowdfunding, Bild- und Videomaterial und Pitch vermittelten den Studierenden wichtige Impulse für eine Unternehmensgründung.

Das Highlight - die Präsentation der erarbeiteten Prototypen - steht kurz bevor! Auf unserem Instagram-Channel findet ihr demnächst alle Bilder :-).

Alle Infos zum Programm und Rückblicke zu den bereits abgeschlossenen Runden findet ihr hier.

Das StartUP Prototyping gibt es auch wieder im Wintersemester 2024/2025! Seid dabei!
Bei Fragen wendet euch gern an Michael Kriegel!

ERFOLG | FLÜGGE für Advanced Additive

Herzlichen Glückwunsch!

Das ROCkET Gründungsteam Advanced Additive (Florian Aigner, Felix Schelling & Julia Paternoster) konnte im bayerischen Förderprogramm FLÜGGE überzeugen und wird in diesem Rahmen auf seinem weiteren Weg in die Gründungsexistenz unterstützt.

Seitens der TH Rosenheim werden sie von Gründungsberater Robert Gantenhammer und Prof. Dr. Noah Klarmann begleitet.

Wir wünschen dem Team viel Erfolg!

Das bayerische Förderprogramm FLÜGGE (Förderprogramm zur Unterstützung des leichteren Übergangs in eine Gründerexistenz) verfolgt das Ziel, Unternehmensgründungen aus Hochschulen in Bayern im Bereich Innovation, Forschung und Technologie zu unterstützen. FLÜGGE richtet sich an Gründungswillige, die einer Hochschule angehören.

Alles zum Thema Förderprogramme findet ihr natürlich auf unserer Website!
Wenn ihr wissen wollt, ob sich eure Idee für eine Förderung eignen könnte, wendet euch gerne an unsere Gründungscoaches Julia Scharrer und Robert Gantenhammer.

UPDATE | ROCkETempowers

„ROCkET empowers“ by EXIST Women

Volle Kraft voraus bei ROCkETempowers!

1

10 hochmotivierte Stipendiatinnen - von Studentinnen über Absolventinnen bis hin zu Doktorandinnen und Mitarbeiterinnen - befinden sich mittlerweile mitten auf der spannenden Entrepreneurship-Reise - begleitet durch ROCkETempowers, das einjährige intensive Qualifizierungsprogramm zum Thema Entrepreneurship & Gründung.

2

Erfolgreicher Mentoring-Auftakt bei ROCkETempowers!

Über 60 engagierte und top qualifizierte Mentorinnen und Mentees kamen im Schüler- und Studentenzentrum zusammen, um sich gegenseitig kennenzulernen und bei spannenden Gesprächen den Beginn des diesjährigen Mentoring-Programms einzuläuten.
In diesem Programm werden Studentinnen bei ihrer Karriereplanung und Persönlichkeitsentwicklung unterstützt - zum einen durch ein intensives Seminarprogramm, zum anderen durch berufserfahrene Mentorinnen.

In diesem Jahr ganz neu dabei waren unsere 10 ROCkETempowers Mentees und 10 Mentorinnen, die unsere Stipendiatinnen auf ihrer Unternehmerinnenreise unterstützen!

3

Teilnahme am Gründerinnenforum in Berlin!

Anlässlich des 25. Jubiläums von EXIST trafen sich Vertreter der Hochschulgründungszentren aus ganz Deutschland zum EXIST-Kongress in Berlin. Der Kongress bot eine Fülle interessanter Keynotes und spannender Paneldiskussionen sowie Einblicke in die Zukunft der Gründungskultur in Deutschland. Ein weiteres Highlight war die Premiere der Förderlinie EXIST-Women. Rund 300 Stipendiatinnen trafen sich zum Gründerinnenforum, darunter auch vier unserer ROCkETempowers Stipendiatinnen mit ROCkET-Projektleiterin Julia Scharrer. Ein für alle inspirierendes Event, das die Vielfalt und Stärke der Gründerinnen in Deutschland zeigte!

4

Sneak Preview: Startklar - der Intensiv-Workshop für angehende Gründerinnen

Am 26.07. findet der eintägige Workshop "Startklar: Der Intensiv-Workshop für angehende Gründerinnen" des ROCkETempowers Programms statt.
Die ROCkETempowers Teilnehmerinnen erwartet ein Tag voller Wissen, Motivation und Inspiration. Im Rahmen der Veranstaltung werden Expertinnen in inspirierenden Impulsvorträgen wertvolle Einblicke und praxisnahe Tipps geben. Dieser Workshop ist eine einzigartige Gelegenheit, um die eigenen Geschäftsideen weiterzuentwickeln und konkrete Schritte zur Umsetzung zu planen.

Es bleibt spannend bei ROCkETempowers - wir halten auch auf dem Laufenden via ROCkETinsider, Instagram und Linkedin :-).

UPDATE | Aus unserem Netzwerk

Gründungs-Stammtisch #2 des Rosenheimer Netzwerks Gründen. Einfach Machen!

Full house beim 2. Gründungsstammtisch des Rosenheimer Netzwerks Gründen. Einfach Machen! – diesmal veranstaltet vom ROCkET | Rosenheim Center for Entrepreneurship in der entspannten Atmosphäre des NUNA gleich gegenüber der Hochschule.

Den Auftakt machte Sepp Willkommer (TechDivision) mit seinem spannenden und sehr inspirierenden Vortrag zum Thema „KI-Tools für Gründerinnen und Gründer“. Im Anschluss lautete das Motto NETWORKING NETWORKING NETWORKING!

Vielen Dank an Sepp Willkommer für den tollen Input-Vortrag und an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für das entspannte Networking-Event!

Wir freuen uns schon auf den nächsten Gründungsstammtisch – dieser findet am 19. November 2024 statt und wird von Stadt & Landkreis Rosenheim ausgerichtet.

Austausch der TH Rosenheim mit Montréal for Entrepreneurship (M4E)

Ein toller Auftakt für den diesjährigen Austausch der TH Rosenheim mit Montréal for Entrepreneurship (M4E) fand im Mai 2024 statt:
Ein zehnköpfiges Team aus Gründenden und Gründungsinteressierten war zu Besuch in Bayern und erlebte eine Woche vollgepackt mit Begegnungen zwischen Gründern, Universitäten, Hubs, Labors und Technologieinstituten sowie einem Ideation Walk auf die Kampenwand.
Neben Netzwerktreffen in Rosenheim standen auch Termine in München, Regensburg und Passau auf dem Programm. Ein Besuch bei der Delegation aus Quebec und das Forum „Bavière - Quebec“ waren weitere Höhepunkte.

Im Herbst geht es dann für zehn Studierende der TH Rosenheim nach Montréal im Rahmen der Summer School Business & Innovation!
Wir freuen uns sehr über die große Zahl an interessierten Studierenden, die sich für dieses Angebot und das damit verbundene Teil-Stipendium des international Office beworben haben!

Alle Infos zur Summer School Business & Innovation findet ihr auf unserer Homepage.

Makers of Tomorrow

REMINDER: Makers of Tomorrow läuft noch bis 15. September 2024

Wenn ihr Interesse an den Themen Gründen & Unternehmertum habt, ist der Online-Zertifikatskurs „Makers of Tomorrow“ genau das Richtige für Euch! Er ist noch bis 15. September 2024 kostenlos für euch verfügbar!

Alle Infos zum Kurs und wie ihr mitmachen könnt, findet ihr wie immer auf unserer Homepage! Seid dabei - es lohnt sich!

SAVE THE DATE | EVENTprogramm

Für das Wintersemester 2024/2025 haben wir bereits viele Pläne - vom IDEENcafe über STARTUPtalks bis hin zu einem STARTUPday. Alle Infos zu unseren Events findet ihr wie immer rechtzeitig hier:
www.th-rosenheim.de/rocket/events

UPtoDATE auf vielen Wegen

ALLES zum ROCkET
www.th-rosenheim.de/rocket

UPtoDATE mit
ROCkET @ Instagram!
rocket_throsenheim

inKONTAKTbleiben mit
ROCkET @ LinkedIn!
rocket-throsenheim

Folgt uns, schaut auf unsere Homepage, besucht uns - wir freuen uns auf euch!

WIR WÜNSCHEN ALLEN EINEN WUNDERBAREN SOMMER!

Bis zum nächsten Mal!

Euer ROCkET Team

Julia G. Julia S. Robert Sarah Stephanie Tobias Viktoria

Ihr erhaltet unseren Newsletter, da ihr euch dafür via Event- oder Newsletter-Anmeldetool angemeldet habt.

Ihr könnt ihn jederzeit abbestellen unter rocket@th-rosenheim.de

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
eXIST Existenzgründungen aus der Wissenschaft